

Pressemitteilung

## **Berliner Erklärung: ZIA und GCSC begrüßen Forderung nach mehr Videoüberwachung in Einkaufszentren**

**Berlin, 22.08.2016** – Vor wenigen Tagen haben die Innenminister und -senatoren von CDU und CSU eine Berliner Erklärung zu Sicherheit und Zusammenhalt in Deutschland verabschiedet, in der sie unter anderem mehr Möglichkeiten für die Videoüberwachung in Handelsimmobilien fordern. Dies deckt sich mit einer Antwort des Bundesinnenministers Thomas de Maizière an den ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss und den German Council of Shopping Centers (GCSC). Beide Verbände hatten sich nach den fürchterlichen Vorkommnissen in München an die Politik gewandt und Verbesserungen eingefordert.

„Es ist sehr erfreulich, dass einige Innenminister unsere Forderungen so schnell aufgegriffen haben und auch das Bundesinnenministerium zukünftig mehr Flexibilität bei der Videoüberwachung rund um Handelsimmobilien erwartet“, sagt Iris Schöberl, Vorsitzende des Ausschusses Handel & Kommunales beim ZIA. „Was bei Bussen und anderen öffentlichen Verkehrsmitteln schon seit vielen Jahren zur Steigerung der subjektiven Sicherheit möglich ist, sollte mit entsprechender Kennzeichnung und Information auch bei Handelsimmobilien unter Wahrung des weitestgehenden Datenschutzes ermöglicht werden.“

„Die Betreiber von Shopping Centern sind bestrebt, die Aufenthaltsqualität auch durch die Sicherheit in den Centern zu verbessern“, so Christine Hager, Vorstandsmitglied des GCSC. „Wir werden daher die Sicherheitskonzepte überprüfen und auch gerne mögliche Verbesserungen bei der Videoüberwachung umsetzen, um die Polizei bei ihrer Arbeit bestmöglich zu unterstützen.“

## **Der ZIA**

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) gehört zu den bedeutendsten Interessenverbänden der Branche. Er versteht sich als Stimme der Immobilienwirtschaft und spricht mit seinen Mitgliedern, unter diesen mehr als 20 Verbände, für 37.000 Unternehmen der Branche. Der ZIA will der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung geben, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Präsident des Verbandes ist Dr. Andreas Mattner.

## **Kontakt**

Andy Dietrich  
ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.  
Unter den Linden 42  
10117 Berlin  
Tel.: 030/20 21 585 17  
E-Mail: [andy.dietrich@zia-deutschland.de](mailto:andy.dietrich@zia-deutschland.de)  
Internet: [www.zia-deutschland.de](http://www.zia-deutschland.de)

## **German Council of Shopping Centers e.V. (GCSC)**

Mehr als 770 Mitgliedsunternehmen der Bereiche Entwicklung und Analyse, Finanzierung, Center-Management, Architektur, Handelsimmobilien, Einzelhändler und Marketing-Spezialisten bilden hier einen aktiven Interessenzusammenschluss als ideale Networkingbasis der Handelsimmobilienakteure. Mit rund 1 Millionen Arbeitnehmern und direkt verbundenen Dienstleistern repräsentieren die Mitgliedsunternehmen des GCSC einen bundesweit bedeutenden Wirtschaftszweig.

## **Pressekontakt**

Ingmar Behrens  
Leiter Public Affairs und Kommunikation  
German Council of Shopping Centers e. V.  
Bahnhofstraße 29  
71638 Ludwigsburg  
Mobil: +49 (0)171 5139 239  
[ingmar@behrensundbehrens.de](mailto:ingmar@behrensundbehrens.de)  
[www.gcsc.de](http://www.gcsc.de)

Büro Kiel  
Fon: 0431-66 111 88 11